

Sitzung des Schulelternbeirats mit Schulleitung, Schülervertretung und Förderverein am 20. Mai 2021

Teilnehmende:

Caballero, Maria	Hoffmann, Jens	Petri, Joachim	Wolf, Ronny (SL)
Dietz, Katrin	Klehmann, Andreas		Dr. Weiland, Hans-Jürgen (FÖV)
Dingenouts, Nico	Klehmann, Anna	Stelter, Ulrike	Annika Müller (SV)
	Magin, Bernd	Vogt, Daniela	Zohra Jafar (SV)
Fischer, Janine	Nöthe, Armin	Wagner, Mike	
	Ofer, Yvonne	Wagner, Petra	

Für das Protokoll: **P. Wagner**

Tagesordnungspunkte (TOP):

TP	Zeit	Wer	Thema
1	19:30-19:35	SEB	Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Eröffnung der Sitzung, Abfrage weiterer Themen Ernennung Protokollführer
2	19:35 -20:10	SL	Informationen seitens der Schulleitung <input type="checkbox"/> Corona – aktueller Stand <input type="checkbox"/> Umbau Innen /Trinkwasser-Installation <input type="checkbox"/> Ergebnisse Schulhof-Neugestaltung <input type="checkbox"/> Stand Onlineunterricht: AA/BB <input type="checkbox"/> Herausforderung Benotung <input type="checkbox"/> Belüftungskonzepte (FSMG) <input type="checkbox"/> Ausstattung Notebooks etc.
3	20:10-20:50	SEB	Informationen und Fragen seitens des SEB: <input type="checkbox"/> Rückmeldungen zum Onlineunterricht <input type="checkbox"/> Auch Rückmeldungen von Klasseneltern zu Lehrern? <input type="checkbox"/> Ergebnisse AG Schulhof ? <input type="checkbox"/> Antrag Schulkleidungs-AG (als Anlage)
4	20:50-21:00	SV	Informationen von der Schülervertretung <input type="checkbox"/> Wünsche an den SEB
5	21:00-21:10	FÖV	Informationen vom Förderverein
6	21:20	alle	Verschiedenes
7	21:30		Verabschiedung

TOP	Art	Thema
2/3	I	<p><u>Information der Schulleitung</u></p> <p>a. Stand Corona Bisher zwei positive Schnelltestergebnisse beim Testen der Schüler, welche sich aber beim PCR Test <u>nicht</u> als positiv bestätigt haben.</p> <p>2 Wochen nach den Pfingstferien beginnt wieder der volle Präsenzunterricht. Bei einer Corona-Inzidenz unter 100 wird der volle Präsenzunterricht weitergeführt. Steigt die Inzidenz wieder über 100 (für 5 Tage) wechselt die Schule wieder in der Wechselunterricht. Bei einer Inzidenz über 165 (für 5 Tage) beginnt der Fernunterricht. Als Grundlage dienen die Zahlen des RKI.</p> <p>Im Wechselunterricht werden die Tage gedoppelt. Die Rückmeldungen von Schülern, Eltern und Lehrern sind überwiegend positiv. Die Auslastung am Homeoffice-Tag ist punktuell noch ausbaufähig. Dennoch ist der Einsatz digitaler Medien abhängig vom Lehrer (eigenes Können im Umgang mit digitalen Medien, Hardware, Software...).</p> <p>Bei Problemen bzgl. des digitalen Unterrichts/Fernunterrichts, wäre es hilfreich, dass Personen benannt und genaue Fakten vorgetragen werden. Somit kann die Schulleitung gezielte Gespräche führen.</p> <p><u>Anmerkungen des SEB:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> + Einige Lehrer geben den Schülern und Schülerinnen Langzeitaufgaben. + Sprachfächer in den unteren Klassenstufen sind online sehr präsent - Aufgrund von Klassenarbeiten/Tests müssen manche Schüler teilweise auch im Wechselunterricht täglich in die Schule. - Kooperationskurs mit FMS läuft nicht so reibungslos. - Abordnung einer Lehrkraft des Nikolaus von Weis Gymnasiums bereitet wohl zeitliches Problem, da der Stundenrhythmus nicht übereinstimmt. - Das Ansagen der Videokonferenzen klappt nicht immer. - Es gibt beim Live-Stream Probleme mit der Akustik. <p><u>Frage an die Schulleitung:</u> Kommen die Lehrer durch den für das Schuljahr vorgesehenen Stoff durch? Können zwei parallel laufende Lerngruppen/-kurse unterschiedliche weit sein?</p> <p>Die Bearbeitung des Schulstoffs kann schwanken. Dies kann im Lehrer, als auch in den Lerngruppen begründet sein. Grundsätzlich müssen Parallelklassen/-kurse nicht zwingend den gleichen Stoff im gleichen Umfang zur gleichen Zeit durchführen. Dies ist auch in „normalen“ Schuljahren so.</p> <p>b. Benotung</p> <p>Die Lehrer sollen bei der Benotung mit Sinn und Augenmaß agieren. Das Land hat keine neuen Vorgaben dazu gemacht.</p> <p>In der Sek I kann aus der Halbjahresnote eine Jahresnote werden. Es sollten wenigstens 3 Arbeiten im Schuljahr geschrieben werden. Bei Schülern und Schülerinnen, welche zwischen zwei Noten stehen oder die Tendenz zu einer mangelhaften Note erkennbar ist, kann der Schüler oder die Schülerin auch gezielt einzeln überprüft werden (z.B. mündlich, zusätzliche Aufgaben...)</p>

		<p>In Sek II wird jedes Halbjahr einzeln gewertet. Somit gestaltet sich die Notenfindung ggf. etwas schwieriger. Eine Antwort bzgl. dieses Umstandes beim Ministerium wurde noch nicht beantwortet.</p> <p>Die 10. Klasse wird nicht als Abschlussklasse behandelt.</p> <p>Die Frist zum freiwilligen Zurücktreten wurde bis zur Notenkonferenz verlängert.</p> <p>Die Empfehlungen am Ende der 6. Klasse sind bindend.</p> <p>c. Baumaßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Trinkwasserspender war bereits installiert. Der Spender war jedoch eine optische Herausforderung und barg Unfallmöglichkeiten aufgrund seiner Form in sich. Daher wurde er wieder entfernt und ein neues Becken aus Edelstahl bestellt. • Die Brandschutzwände sind fast vollständig fertig. Es fehlen noch magnetische Halterungen für die Türen. • Die Umgestaltung des Schulhofes ist geplant. Es fehlt die Genehmigung der ADD. • Die Sanierung der Toiletten(Mädchen) hat begonnen. Ein zusätzlicher Toilettenwagen wurde seitens des Schulträgers noch nicht für notwendig befunden. Sobald der Unterricht wieder in voller Präsenz erfolgt, wäre ein Toilettenwagen mit mehreren Toiletten notwendig. • Die Schule wartet auf den Trockenbauer für den Theaterkeller. <p>d. Belüftungskonzept (FMMSG)</p> <p>Die Schulleitung sieht grundsätzliche Probleme in der Statik, Optik, Akustik und Funktionalität des Belüftungssystems, für welches sich das Nachbargymnasium entschieden hat. Die Schulleitung befürwortet ein zentrales Belüftungssystem für die ganze Schule, welches in der Decke verbaut wird. Solch ein System wird jedoch zunächst an den Kosten scheitern. Darüber hinaus müssen auch trotz eines Belüftungssystems die Vorgaben des Landes zum Hygieneschutz (Maske, Abstand Lüften) eingehalten werden.</p> <p>Einzelne Luftfiltergeräte wären auch keine sinnvolle Lösung. Man braucht mehrere Geräte für ein Klassenzimmer, welche auch einen Stromanschluss benötigen. Beim Betrieb der Geräte entsteht ein zusätzliche Geräuschkulisse, die dem Lernen nicht zuträglich ist.</p> <p>Das Land RLP gewährt nur Zuschüsse für eine Belüftung, sofern die Räumlichkeiten nicht ausreichend gelüftet werden können. Dies trifft auf fast keinen Unterrichtsraum im HPG zu.</p> <p>Anmerkung: Die Weiterverfolgung des Themas soll auf die Tagesordnung des nächsten SEB-Meetings.</p>
3	I	<p><u>Antrag Schulkleidungs-AG</u></p> <p>a. Antrag Janine Fischer zum Wechsel des Anbieters Schulkleidung</p> <p><i>Hiermit beantrage ich den Wechsel des Schulkleidungsshops von Hi5 zu Textildruck Süß in Waldsee zum kommenden Schuljahr 2021/2022.</i></p>

		<p><u>Begründungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - schneller, unkomplizierter und direkter Kontakt (eine Ansprechpartnerin) - gleiche oder evtl. sogar günstigere Preise - größeres Sortiment, Sonderwünsche, mehr Variation, Personalisierung ... möglich - Fairtrade Textilien - wir würden einen eigenen HPG-Shop erstellt bekommen (Link auf der Homepage vom HPG, der zum Shop von Frau Süß führt) - Bestellung, Bezahlung, Sortierung und Lieferung läuft alles über Frau Süß => wir haben keine Arbeit mehr damit - Bestellung jederzeit möglich, nicht nur zu bestimmten Zeitfenstern - pro Bestellung würden 2 € an den Förderverein oder die SV gespendet werden - Bestellungen von Sportgruppen, ganzen Klassen oder bestimmten Gruppen können ebenfalls über Frau Süß erfolgen - für große Bestellungen gibt es nochmal Sonderpreise - Bestellung von iPad-Hüllen für die Tabletklassen (mit Personalisierung) möglich - Frau Süß gehört mit zum HPG, ihr Sohn ist Schüler an unserer Schule <p>b. Abstimmung</p> <p>13 Stimmberechtigte des SEB: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1ne Enthaltung</p> <p>Die SV befürwortet den Wechsel ebenfalls.</p> <p>Anmerkung: Die Gestaltung/Umgestaltung des Logos wird auf die Tagesordnung des nächsten SEB-Meetings gesetzt.</p>
4	I	<p><u>Informationen von der Schülervvertretung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> a. Jahrgang 13 hat sich aus der SV verabschiedet und die Aufgaben übergeben. b. Klassensprecherversammlung geplant, Schulsozialarbeiterin will sich vorstellen c. Die SV wünscht sich ein besseres Verhältnis zu den Schülern des FMSG, daher wird Kontakt zu der SV des FMSG aufgenommen. d. Die SV bereitet eine Umfrage zum Thema Fern-/Online-Unterricht in der Coronazeit vor.
5	I	<p><u>Informationen vom Förderverein</u></p> <p>Herr Dr. Weiland informiert über den Förderverein (siehe Anhang)</p>
6	I	<p><u>Verschiedenes</u></p> <p>a. Schulsozialarbeit</p> <p>Die Schulsozialarbeiterin sollte präsenter sein. Sie scheint vielen Eltern und Schüler noch nicht bekannt zu sein. Die Schulleitung erklärt, dass die Schulsozialarbeiterin schon sehr aktiv in der Schule mitarbeitet. Eine Online-Präsenz ihrer Person wird noch kommen, bisher gab es noch technische Probleme.</p> <p>b. Nachhilfeordner über moodle</p> <p>Um den Nachhilfeordner über moodle zu führen, muss die Administration geklärt werden, da der „Ordner“ dauerhaft gepflegt werden muss.</p>

	<p>c. Aushänge Praktika</p> <p>Bisher konnten sich die Schüler über Praktika durch Aushänge in der Schule informieren. Wäre dies vielleicht auch über moodle möglich?</p> <p>Herr Wolf informiert, dass die Arbeitsagentur ab dem nächsten Schuljahr regelmäßig Termine in der Schule anbieten. In diesem Rahmen wird es auch ein Verlinkung über die Homepage geben.</p> <p>d. Quartier-Mensa</p> <p>Nach den Pfingstferien wird es ein Treffen mit der Gewo, Frau Drageser-Glaser, Herr Janz, Herr Wolf und Mitglied/er des SEBs (bisher M. Caballero) geben, um die Zusammenarbeit zu planen.</p> <p>e. Schulkleidung</p> <p>Es wird noch vor den Sommerferien ein Bestellfenster geben. Die Information erfolgt über die Homepage.</p> <p>c. Digitale Steuerungsgruppe</p> <p>Auch nach dem Fernunterricht sollen die digitalen Unterrichtsformen weitergeführt/entwickelt werden. Das HPG ist grundsätzlich an einem Austausch mit anderen Schulen dazu interessiert.</p>
--	--

Ende der Sitzung um 22:30 Uhr

Anhang zu TOP 5



Verein der Ehemaligen und Förderer des Hans-Purrmann-Gymnasiums e.V.

Dr. Hans-Jürgen Weiland
Vorsitzender

Tel.: 06324-6103
Oberkreuzstr. 31,
67459 Böhl-Iggelheim

Ralph Bohl
stellv. Vorsitzender

Tel.: 06344-9696868
Josef-Diebold-Str. 8
67376 Harthausen

Speyer, den 19. Mai 2021

Tätigkeitsbericht 2020/21

1. Begrüßung der neuen 5. Klassen am 17.8.20
2. Verleihung der Abiturpreise am 22.9.20
3. Mitgliederversammlung am 7.10.20
4. Vorstandssitzung am 8.12.20
5. Teilnahme an der SEB-Sitzung am 23.3.21 (und 20.5.21)

Finanzen 2021 (Auszug)

- **5.000,-** **Spende der BASF für NaWi-Sammlung**
- **9.413,-** Einzug der **Mitgliedsbeiträge 2021** (incl. 10,- Überweisung)
- 500,- **Spende der Sparkasse: Schulpreis BK**
- 55,- Bankgebühren; 14,- Rückbuchung; 25,- Erstattung der Rückbuchung
- **1.182,-** weiterer Zuschuss zur **IT-Ausstattung** von Stiftung (Abschluss des Projekt)
- **1.690,-** Rollerski für **Ski-Langkauf AG** (Aufstockung der Teilnehmerzahl 60 → 75)
- **2.102,-** **Spende TE Connectivity für NaWi-Ausstattung**
- 287,- Rückerstattung England-Austausch
- 38,- **Abi-Preise**

Demächst:

- 150,- mobile Sound-Anlage (Antrag der Fachschaft Frz.) (genehmigt im Sept 2020)
- Zuschuss für iPad ?
- 58,- **Abi-Preise**
- 3.000,- **IT-Ausstattung**

Mitglieder: 431 (430 + 1)(Ende 2021: - 9)

Vorstand:

Dr. Hans-Jürgen Weiland
Ralph Bohl
Joachim Petri
Dr. Anke Hänßle-Schardt
Mike Wagner

Vorsitzender
stellv. Vorsitzender
Kassierer
Schriftführerin
Beisitzer

E-Mail: hans.weiland@gmx.de
E-Mail: ralph.bohl@hpg-speyer.de

Bankverbindung

Sparkasse Vorderpfalz
Bankleitzahl: 545 500 10
Kontonummer: 5 33 55
IBAN: DE27 5455 0010 0000 0533 55